

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

11 (11.1.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 11. Drittes Blatt.

Sonntag den 11. Januar

(folgt ein viertes Blatt.) 1903.

Nr. 208. T. B.

Ausschreiben.

A. Gestohlen wurden:

1. Am 12. v. Mts. aus einem Garten in der Koonstraße ein blau und weiß kariertes Kattun-Unterrock.
2. Am darauffolgenden Tag aus einem Schranke in der Belfortstraße ein Zehnmarkstück.
3. Am 20. und 22. je eine Ganglampe in einem Stiegenhaus der Kapellenstraße.
4. Am 21. bei der Giltguthalle eine Milchkanne mit 25 Ltr. Milch. Die leere Kanne hat sich 2 Tage später auf dem Bahnsteig I beim Postamt II vorgefunden.
5. In der Nacht zum 25. ein blecherner Firmenschild mit der Aufschrift „Wiener-Café-Central“.
6. Vom 28. bis 31. v. Mts. aus einem gemeinschaftlichen Schlafraum in der Waldstraße ein schwarzer, halbseidener Herren-Rezenschirm mit braunem Horngriff.
7. Vom 29. v. bis 4. d. Mts. aus einem Lokal in der Durlacher Allee eine alte Geige mit hellbraunem Kasten, an der Daumenlage stark abgegriffen und im Innern des Kastens steht die Nr. 170.
8. Vom 31. v. bis 2. d. Mts. in der Belfortstraße aus einer Kassette ein Zehnmarkstück.
9. Am 3. d. Mts. aus einer Manfarge in der Kaiser-Allee ein Paar schwarze Damenknopfstiefel und 1 M. 70 R.
10. An demselben Tage aus einem Kinderwägelchen, welches kurze Zeit vor einem Geschäfte in der Kaiserstraße stand, ein Paket, enthaltend: 3,6 m schwarzbraun und dunkelrot karierten Wollstoff, 4,8 m weiß, rot und blau karierten Baumwollstoff und 60 cm rotbraunen Flanell.
11. Am gleichen Tage aus einer Manfarge am Sonntagplatz 12 M.
12. Am 5., abends, aus einer unverschlossenen Wohnung in der Grenzstraße 6 M.
13. An demselben Abend aus der Garderobe der öffentlichen Lesehalle ein schwarz und grün gestreifter Ueberzieher mit schwarzem Sammitragen, schwarz-weiß kariertem Stoff gefüttert, äußern Schrägtaschen und verdeckter Knopfreihe; ferner ein schwarzer, breitrandiger, weicher Filzhut (Firma Bauer).

B. Beschädigt wurden:

1. In der Nacht zum 29. v. Mts. an einem Hause in der Kapellenstraße die Kontaktplatte der elektrischen Klingel.
 2. In der Nacht zum 5. d. die Einrieblung der Anlagen auf dem Sonntagplatz.
 3. In der gleichen Nacht die Tür-Klinge eines Hauses der Koonstraße.
 4. In der Nacht zum 7. ein großes Schaufenster in der Bähringerstraße durch einen 1/2 m langen Einschnitt.
- Bitte, Anhaltspunkte der nächsten Polizei- oder Gendarmerie-Station gefl. mitzuteilen.
- Karlsruhe, 10. Januar 1903.

Kriminalpolizei.

Marg. P.-Komm.

Badischer Frauenverein.

Am 1. April d. J. beginnt der erste **Unterrichtskurs** zur Ausbildung in der **Krankenpflege** im **Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus** in Heidelberg.

Diesem Unterrichtskurs soll am 15. Februar d. J. beginnend im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus in Karlsruhe eine Unterweisung im Kochen einfacher Kost und in hauswirtschaftlichen Arbeiten vorhergehen.

In Verbindung mit dem am 1. April bezw. 15. Februar d. J. beginnenden Unterrichtskurs in der Krankenpflege im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus hier soll auch die Ausbildung von **Haushaltungs- und Wirtschaftsschwestern** erfolgen, welche die Leitung des Hauswesens, der Hauswirtschaft, der Küche u. s. w. in Krankenanstalten übernehmen und die Wäsche, die Bügel- und Näharbeiten in diesen Anstalten besorgen sollen. Die hierzu sich meldenden Schülerinnen haben, um als Schwester in den Verband eintreten zu können, an einem theoretischen Unterrichtskurs in der Krankenpflege, jedoch ohne nachfolgende, praktische Verwendung an derselben, Theil zu nehmen.

Es ergeht an diejenigen mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche sich der Krankenpflege oder der Mithilfe bei der Führung der Haushaltung und Wirtschaft in einer Krankenanstalt widmen wollen, die Aufforderung, sich baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich oder persönlich zu melden, wobei anzugeben ist, ob die Aufnahme zum 1. April d. J. oder schon zum 15. Februar d. J. gewünscht wird. Wir bemerken noch, daß der Eintritt auch zu jeder andern Zeit erfolgen kann, in welchem Falle die Bewerberin bis zum Beginn des Unterrichts praktisch in der Krankenpflege bezw. im Haushalt beschäftigt wird.

Karlsruhe, den 1. Januar 1903.

Der Vorstand der Abtheilung III.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Dienstag den 13. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal **Bähringerstraße 29** gegen baar versteigert:

1 Schiffschiff, 1 Küchenbüffet, 2 viereckige Tische, 2 complete Betten, 1 Bettstelle mit Koff, Matratze und Polster, 2 eiserne Bettstellen mit Matrasen, 1 Kopfpolster, 3 Rohrühle, 1 Garnitur (Kanapee mit 3 Polsteruhlen), 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 2 gepolsterte Klavieruhle, 2 Waschkommoden, 1 Wandbrett, 1 Toilettenpiegel, 1 großer Spiegel mit eichenen Rahmen, Bilder, 1 Präzisionswaage, 1 Regulator, 1 kleiner Küchenschrank, 4 eiserne Läden mit Zugehör, 3 Ofensteine, 1 Ofengestell, 1 Wandbrett, 2 Ledertaschen, 2 gute Lampen, 1 Küchenhaackloß, 1 Wiegemeßer, 3 schöne, große Matten, 1 Tischplatte, circa 70 Stück schöne, flache und tiefe Suppenteller, 1 feines Punschservice, 1 Bund- und 1 Putzform; ferner 1 feiner Abendmantel mit Pelzbesatz, 1 Havelock, Zoppen-Anzüge, Hosen, Ueberzieher, 1 kleiner, persischer Teppich, 1 Interimsrock, 6 gute Militärkosen, 2 Damenhüte, 1 Muff u. c., wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,
Bähringerstraße 29.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben erhalten: von Ihrer Königl. Hoheit d. Großherzogin als Neujahrsgabe 1000 Mark und f. d. Mädchenschule d. Fürstengereins 1 Stk. Wollflanell, 2 Hemden; v. Hrn. Oberbürgermeistr. Schneyler a. e. f. Wohlthätigkeitszwecke 2. Verfügung ge-

Holzversteigerung.

Das Großh. Hoffsitz- und Jagdamt Karlsruhe versteigert aus Großh. Wildpark:

Freitag den 16. Januar

aus Abth. II. 5 am Hirschtbor und umliegenden Abtheilungen u. IV. 2 am großen Ader: 340 Ster eichenes Scheitholz III. Kl., 270 Ster anbrüchiges Eichenstammholz, 57 Ster forlenes Scheitholz, 10 Ster buchenes, 25 Ster eichenes, 10 Ster gem., 18 Ster forlenes Brühlholz, 4 Loose gegrabene forlene Stumpen, 1725 eichene und 1100 forlene Wellen.

Sonntag den 17. Januar

aus den gleichen Abtheilungen: 1040 Ster eichenes Stodholz.

Zusammentunft jeden Tag früh 9 Uhr im Parkhaus an der Friedrichshaller Allee. 21.

Lampen-Versteigerung.

Montag den 12. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden geehrtem Auftrage zufolge **Kreuzstraße 12, parterre, Zimmer Nr. 12** (Verwaltungshof), gegen baar zum Höchstgebot versteigert:

circa 30 bis 40 Stück sehr gute Erdöl-lampen, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

*21. **Akademiestraße 73** ist im 3. Stock, nach dem Garten gehend, eine 2 Zimmerwohnung mit oder ohne Küche an eine Dame oder kinderlose Eheleute sogleich oder später zu vermieten. Anzusehen von Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr. Näheres parterre.

* **Bürgerstraße 13** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Manfarge und Keller sowie Kochgasanrichtung auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im Laden.

* **Durlacherstraße 25** ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten.

21. **Erbprinzenstraße 25** ist im Vorderhause eine freundliche Manfardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an 1 oder 2 ruhige Personen auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

stellten Summe je 100 M. f. d. Kinderrippe und Bekleidung; f. d. **Sofien-Frauenverein**: brä. Fr. Ida Weill v. S. Drenfus 5 M., Fr. A. S. 8 M., brä. Fr. Geb. Math. Ullmann v. Fr. Consul Model 20 M., Ungen. 30 M., Fr. Dr. Heinshimer 1 gebäl. Frauenrock, 11 Kinderstücke, 4 Kinderkleidchen, 3 gebäl. Kappen, 2 Bettjaden; f. Abth. I u. f. d. **Fürsorgeheim Scheibenhardt** v. Km. Roth je 5 Pfd. Reis, Gerste, Gries, Linsen, Erbsen u. Zwetschgen; f. d. **Fürsorgeheim i. Luisehaus** v. Fr. Stappfer 30 M., Fr. Oberbürgermstr. Schuebler 3 M., Fr. Stadtrath Reichlin 5 M., Fr. Reviz. Müller 3 M., Ungen. 6 M., Fr. Oberbürgermstr. Lauter 11 m Hemdenstoff, Frn. Km. Beländer 29 m Belour, Leipheimer u. Menke 10,80 m Kleiderstoff, Km. Federlechner Christbaumlichter u. Seife, Ungen. 2 Unterrocke; f. d. **Mädchenfürsorge** brä. Frn. Bürgermstr. Kraemer v. d. Brauereigeb. vorn. G. Schrempp 20 M., brä. Frn. Bürgermstr. Siegrist v. Frn. Bank. M. A. Straus 50 M. u. f. d. **Uhl u. Erziehungsheim Scheibenhardt** 50 M., v. Km. Kühn 5 m Hemdenstoff, 2 m Jadenstoff, 2 Pr. Bekleider, 1/2 Dhd. Taschentücher; f. d. **Volkshilfe A.** v. d. Firma Eberberger u. Nees 7 Schachteln Christbaumkonfekt u. Verzierung, Frn. J. Gmsheimer 5 Säckchen Mehl; f. d. **Arbeiterinnenheim** v. Frfr. v. Dusch geb. Bassermann 5 M.

Für diese reichen Zuwendungen sprechen wir unsern ehrfurchtsvollsten, herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 8. Januar 1903.

Der Vorstand,

Dankagung.

Seit unserer zweiten Veröffentlichung sind uns an Weihnachtsgaben weiter zugewendet worden: durch Prio. Bomberg v. der I. Karlsruher Parfüm- u. Toilettefabrik F. Wolff & Sohn 300 St. Seife; durch Vermittlung des Gerichtsrat Holzmann v. ihm selbst 5 M., v. Freifrau v. Dusch geb. Bassermann 5 M.; durch Geb. Hofrat Dr. Gutisch v. ihm selbst 10 M., v. Medizinalrat Dr. Gutisch 10 M., v. Frau Gattchenberger 10 M.; durch Oberstiftungsrat Präsid. Feger v. ihm selbst 5 M., v. S. H. 3 M.; durch Direktor Fimch v. Frau Juliette Schneider Wwe. 5 M.; durch Stadtr. Mühlhauer v. Dr. A. 4 M.; durch Bürgermstr. Kraemer v. Frau Henriette Fränkel 25 M. Wir danken herzlich für diese Gaben. Ferner ist uns durch Vermittlung des Oberbürgermeisters Schuebler v. Bankier M. A. Straus anlässlich des Ablebens der Frau Abt. Straus Wwe. namens der Hinterbliebenen zum ehrenden Andenken an deren Mutter die reiche Gabe von 100 M. überwiesen worden, wofür wir auf diesem Wege herzlich Dank sagen.

Karlsruhe, den 5. Januar 1903.

Direktion des Vereins zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder.
Dr. Wielandt.

Wohnungen zu vermieten.

— **Friedenstraße 9** ist der 2. Stock, bestehend in fünf Zimmern, Balkon, zwei Mansarden und zwei Kellern, auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Friedenstraße 9, Seitenbau.

— **Georg-Friedrichstraße 26** ist im Mittelbau eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre links.

— **Gerwigstraße 43** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

*2.1. **Goethestraße 2** ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April, sowie eine gerade Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Grenzstraße 2a** ist eine Mansardenwohnung von 1 oder 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. **Karlstraße 41** ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im Laden.

*2.1. **Karlstraße 93** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und Gasheizung im Vorderhaus und Seitenbau sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Querbau, 2. Stock.

*3.1. **Klauprechtstraße 9** ist im Seitengebäude eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— **Körnerstraße 33/35** ist eine Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern und Mansarde event. mit großer Werkstatt oder Magazin per 1. März oder früher billig zu vermieten. Näheres im Hinterhaus oder Pultstraße 13 im Kontor.

* **Kreuzstraße 24** ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, 2 Mansarden, Doppelteller, Küche, Kochgas, Wassercloset, in besserem Hause, auf 1. April event. auch schon früher zu vermieten. Alles Näheres im 3. Stock.

*2.1. **Leopoldstraße 13** ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör und Gärtchen auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, Vorderhaus.

Leopoldstraße 39 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer nebst Alkov und dem nötigen Zugehör, in ruhigem Hause, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Luisestraße 4**, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde, Antheil am Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*2.1. **Luisestraße 35** ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* **Luisestraße 89** ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Ebendasselbst sind im Vorderhaus 2 Mansardenzimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Morgenstraße 12** ist eine Mansardenwohnung von einem großen Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Morgenstraße 12** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kochgasheizung nebst Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*6.1. **Schillerstraße 26**, in ruhigem, geschlossenem Hause, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.1. **Schillerstraße 48**, 2. Stock, 4 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Mansarde, Keller, Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten; ferner ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör im 3. Stock zu vermieten. Näheres im 2. Stock links. Anzusehen von 9 bis 2 Uhr.

* **Schloßplatz 9** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres ebendasselbst, parterre.

— **Schützenstraße 54 u. Werderstraße 57** ist je eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort an kleine Familien zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Schützenstraße 81** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Preis 220 Mk. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

* **Sofienstraße 39** ist in hellem Seitenbau eine schöne 3 Zimmerwohnung, Koch- und Leuchtgas, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stock.

— **Sofienstraße 118** ist im 4. Stock an eine ruhige Familie eine Wohnung von einem geraden und 2 Mansardenzimmern nebst Zugehör, Glasabschluß etc., auf 1. April zu vermieten.

* **Viktoriastraße 9** ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf sogleich oder 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Werderstr. 12**, Seitenbau, ist eine schöne, helle Mans.-Wohnung, best. in 3 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Holzstall, Kochgasheizung, Glasabschluß, an ruhige Familie von 2 bis 3 Pers. auf 1. April zu vermieten. Näheres Nr. 14, parterre.

* **Werderstraße 58**, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus daselbst.

* **Werderstraße 60** sind im Vorderhaus zwei Wohnungen, die eine von 2 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, die andere von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* **Werderstraße 86** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Werderstraße 86, 1. Stock.

*2.1. **Westendstraße 28** ist der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarden auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*5.1. **Winterstraße 34** ist im 3. Stock eine Wohnung von vier nach der Straße gehenden Zimmern (mit Balkon), Küche mit Gas, Mansarde, Keller und Waschküche auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock links.

*2.1. **Winterstraße 45** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und sonst. reichl. Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts daselbst.

* **Zähringerstraße 38** sind im 2. Stock, auf die Straße gehend, zwei Zimmer, Küche, Keller und Speicher an ordentliche Leute auf sofort oder 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

* **Zirkel 20** ist im Seitengebäude eine aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör bestehende Wohnung, auf 1. April zu vermieten. Näheres Schloßplatz 9, parterre.

— **Schöne 3 Zimmer-Wohnung, parterre, mit 1 Mansarde, Küche mit Kochgasheizung etc., auf die Straße gehend, an einzelne Person oder kleine Familie auf 1. April oder später billig zu vermieten. Näheres Sofienstraße 45, 3. St.**

Ecke Rintheimer- und Sternbergstraße ist auf 1. April eine schöne 4 Zimmerwohnung mit 2 Balkonen, Badezimmer, Wassercloset, Mansarde und sonstigem Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

*2.1.

Gerwigstraße 8a
ist per sofort oder später eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde, billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33. 3.1.

Zu vermieten.
2.1. 5 Zimmer, Küche, Badezimmer und Mansarde, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres Schillerstraße 24, parterre.

Parterrewohnung,
vier Zimmer und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 34, eine Treppe hoch.

Westendstraße 50
ist die Parterrewohnung, 6 Zimmer, oder die Wohnung im 3. Stock, 7 Zimmer etc., auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Schöne Mansardenwohnung
in feinem Hause, 2 Treppen hoch, 4 Zimmer, Küche und großer Vorplatz, hinter Glasabschluß, an kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 36 im 2. Stock.

Kaiserstraße 86
ist die 1. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zugehör, auf 1. März zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 169 im Laden.

Wohnung zu vermieten.
— **Bernhardstraße 17** (am Bernhardsplatz) 3 große Zimmer, Küche und Zugehör im 4. Stock an kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Herrschaftswohnung zu vermieten.
— **Beierthheimer Allee, Ecke der Vorderholzstraße 2**, ist im 2. Stock eine prächtige Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

Grünwinkel, Garten-Wohnung
von 2 Zimmern, je 5 auf 5 Meter groß, mit ditto Küche und Gartenantheil; sofort oder später für 15 Mk. pro Monat zu vermieten; ebenso eine gleichgroße Mansardenwohnung für 12 Mk. pro Monat bei Architekt. Herrmann, hinterm Schulhaus. 6.1.

Geladen,

zur Filiale eines größeren Geschäfts der Kaffee- oder Lebensmittelbranche sehr geeignet, ist auf 1. April event. auch schon früher zu vermieten. Offerten unter Nr. 364 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Werkstätte und Wohnung.

2.1. Eine kleine Werkstätte und eine 3 Zimmer-Wohnung mit allem Zugehör sind auf 1. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im Laden.

Offiziers-Stallung

mit 3 Ständen, Büchsenkammer, Heuspeicher, mit oder ohne Wagenremise, in Villa Hirschstraße 103 auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, wohnt Ga tenstraße 54, parterre. *3.1.

Ein großer Lagerraum

ist auf 1. April zu vermieten: Friedenstraße 9. —

Wohnungs-Gesuche.

*3.1. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wird womöglich in Mitte der Stadt auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 392 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. Gesucht wird auf 1. Mai von kleiner Familie eine freundliche 4 Zimmerwohnung im 3. Stock mit Mansarde und sonstigem Zubehör im westlichen Stadtteil. Offerten unter Nr. 375 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung von 7-8 Zimmern, event. Doppelwohnung, mit allem Zugehör per 1. April in der Nähe der Albinbahn zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 381 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Wohnungs-Gesuch.

Für eine kinderlose Familie wird eine hübsche 2 Zimmerwohnung in der Nähe vom Marktplatz, Bahnhof, Schloßplatz oder Zirkel auf 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

eine **Hoch-Parterre-Wohnung**, nur westlicher Stadtteil, 5 höchstens 6 Zimmern, einzelne alte Dame, sofort oder später. Garten hinterm Haus erwünscht. Schriftliche Offerten mit Preisangabe unter Nr. 390 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Zwei geräumige, unmoblierte Zimmer nebst Zubehör von einem Herrn, der meist abwesend ist, auf 1. April gesucht. Genaue Offerten mit Preisangabe unter Nr. 353 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung

von 2 Zimmern und Mansarde oder 3 Zimmern im Weststadtteil per 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 395 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Brantpaar (Kaufmann)

sucht per 1. April eine 2-3 Zimmerwohnung, Küche etc., möglichst mit Balkon, event. nach einem Garten gelegen, in neuerem Hause. Preisofferten unter G. F. 8 hauptpostlagernd.

Geschäftshaus

ganz zu mieten oder zu kaufen gesucht. Bedingungen: großer Platz oder Garten, große Einfahrt etc. Lage Centrum der Stadt. Offerten nur von Eigentümern unter Nr. 384 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.1.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Körnerstraße 34 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Adlerstraße 1, parterre, am Schloßplatz, ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Augartenstraße 28, 3. Stock, ist ein schönes, großes, unmobliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. Februar zu vermieten.

* Ein schönes, möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit besonderem Eingang, ist für 12 Mk. monatlich zu vermieten: Waldhornstr. 52, Vorderhaus, 2. Stock links.

* Ein schönes, möbliertes Mansardenzimmer ist an einen anständigen Arbeiter oder ein Fräulein zu vermieten: Adlerstraße 18a, Vorderhaus, 5. Stock.

— Zwei geräumige, unmoblierte Zimmer in feinem ruhigen Hause, **Hirschstraße 36**, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Blumenstraße 19 ist im 3. Stock ein **gut möbliertes Zimmer** auf sofort oder 15. Januar zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Ein gut möbliertes, schönes Zimmer ist um den Preis von 10 Mk. zu vermieten: Luisenstraße 24 im 4. Stock rechts.

* Kaiserstraße 36a ist sofort ein möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Elegante möbliertes **Balkonzimmer** sofort zu vermieten. Näheres Viktoriastr. 20 im 2. Stock.

Ein Mansardenzimmer

ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Alademiestraße 29, Hinterhaus, 3. Stock. *

Drei Mansardenzimmer,

Küche mit Zugehör sind auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres Schillerstraße 24, parterre.

Möbliertes Zimmer

mit freier Aussicht sofort zu vermieten: Leopoldstraße 13, Hinterhaus, 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Auf 1. Februar wird von einem Herrn bei ruhiger Familie gut möbliertes Zimmer, zweifensstrig, zu mieten gesucht; unter Umständen ganze Pension nicht ausgeschlossen. Mitte oder Westen der Stadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 377 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auszuliehen

12000-14000 Mark Mitte Februar auf gute H. Hypothek. Offerten unter Nr. 399 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

37000 Mark

auf prima hiesiges Anwesen, in nächster Nähe der Festhalle, **alsbald** oder später aufzunehmen gesucht. Die Beleihung wäre 80% der Schätzung. Gest. Offerten unter Nr. 396 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

2000-3000 Mark

werden von einem tüchtigen Geschäftsmann gegen mehrfache Sicherheit und Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 379 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

Ein braves, ehrliches Mädchen gehesten Alters, welches alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, wird auf 1. Februar gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Wegen Erkrankung der Köchin wird für sofort ein braves, tüchtiges Mädchen gesucht, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und in den üblichen Hausarbeiten bewandert ist: Kriegstraße 35 im 1. Stock.

Lebensstellung.

Sehr leistungsfähige, gut eingeführte **Weinhandlung**, verbunden mit **Branntweinbrennerei** und **Liqueurfabrik**, sucht zum Besuch ihrer Kundschaft tüchtigen, **gut empfohlenen** Herrn, welcher bei der besseren Wirtschaft und in Privatreisen gut bekannt ist. **Gehalt Mk. 125.-** pro Monat, Provision und Speise. Gest. Offerten mit Referenzen unter Nr. 385 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Ein tüchtiger, gewandter

 Metzger zum Fleischhanshauen

per sofort gesucht. Nur erste Kraft wird berücksichtigt. Off. u. Nr. 383 a. d. Kontor d. Tagbl. erbeten.

***2.1. Büreangehilfe.**

Ein in Kosten- und Rechnungssachen bewandter Gehilfe wird für das Bureau eines Rechtsanwaltes für sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 389 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dirigent.

Ein tüchtiger, strebsamer Dirigent wird von einem hiesigen kleineren Gesangsverein für 1 Singstunde in der Woche gesucht. Offerten unter Nr. 394 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sesselflechter.

Ein tüchtiger Sesselflechter oder eine Sesselflechterin findet sofort dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 15, Hinterhaus, parterre.

Eine Schirmnäherin

außer dem Hause gesucht.

L. Müller's Schirmfabrik,
Herrenstraße 20.

Köchin-Gesuch.

*2.1. Ein anständiges Mädchen, das auch die Zimmerreinigung besorgt, wird zu zwei Personen bei hohem Lohn für Anfang Februar gesucht. Zeugnisse erforderlich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Restaurationsköchin-Gesuch.

Eine jüngere, solide Köchin kann auf 15. Januar eintreten: **Trompeter von Säckingen,** Kaiser-Allee 9. *2.1.

Café-Köchin

gesucht.

Hotel Germania,
Karlsruhe.

Kinder mädchen

nach Berlin, das auch Hausarbeit besorgt, für sofort oder 15. Januar gesucht. Eintritt noch in Karlsruhe. Näheres Hirschstraße 9 im 2. Stock.

Nach Frankfurt a./Main.

Ich suche ein israelitisches **Zimmermädchen**

(nicht religiös), welches perfekt nähen kann. Lohn per Monat 20 Mk.

Frau **Cäcilie Seß,**
Altönigstraße 10 a, Frankfurt a./Main.

Junges Mädchen

tagsüber in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Friseur-Lehrling.

* Ein ordentlicher Junge, der Lust hat, das Geschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern eintreten.

R. Gartner, Friseur- und Perrückenmacher,
Durlacherstraße 37.

Schlosserlehrling.

2.1. Ein braver Junge kann eintreten.
Max Lange, Stefanienstraße 17/21.

Tüchtiger Hausburche

findet bei uns Stellung. Gute Zeugnisse sind erforderlich. **Doering'sche Druckerei,** Amalienstraße.

Weißnäherin,

eine tüchtige, im Ausbessern der Wäsche und im Maschinennähen bewandert, findet in gutem Hause je 1 Tag in der Woche Beschäftigung: **Wilhelmstraße 36** im 2. Stock.

Buchhalter

mit langjährigen Erfahrungen empfiehlt sich zu **Revisionen, Neueinrichtungen** und **Weiterführung** von Büchern, sowie **Abchlussarbeiten.**

Gest. Offerten unter Nr. 357 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Stelle-Gesuch.

* Ein solides Fräulein mit schöner Handschrift, gut im Stenographieren und Maschinenschreiben, sucht sogleich oder später Stellung. Offerten bittet man unter Nr. 397 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtige erste Modistin

sucht Stellung. Näheres Bahringersstraße 17 a im 4. Stod.

***2.1. Eine Privatbüglerin**

sucht Kundschaft im Waschen und Bügeln. Abr. im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Verloren

ein goldenes Kettenarmband mit Herz auf dem Wege Kaiser-allee, Amalien-, Wald-, Hirsch-, Garten-, Krieg-, Eisenlohr-, Sofien-, Scheffelstraße. Gegen gute Belohnung abzugeben: Herzstraße 8 III.

Gefunden

ein Anhängtäschchen mit Inhalt. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr: Karlstraße 33, 2. Stod.

*** Villa-Verkauf.**

Schöne, neue, massiv und solid erbaute, modern ausgestattete Villa, enth. 3 Herrschaftswohnungen mit nur großen Zimmern, groß. Vorplatz, Bad r. u. schön angelegt, Obstgarten, in vornehmer, ruh. südwestl. Lage, in d. Nähe d. elektr. Straßenbahn, aus erster Hand für äußerst 71000 M. zu verkaufen. — Reflektanten wollen Offerten unter Nr. 341 an d. Kontor des Tagbl. einsenden.

Haus-Verkauf.

3.1. Rentables Haus, modern ausgestattet, preiswerth zu verkaufen. Restkaufschilling wird in Zahlung genommen. Offerten unter Nr. 343 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Im südwestlichen Stadttheil ist ein neues, vierstöckiges 7 Zimmerhaus, gut rentierend, aus erster Hand zu verkaufen. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 393 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Herrschaftshaus

mit 16 Zimmern, Stallung, Remise, Kutschwohnung zc., im Hardtwaldstadttheil gelegen, ist preiswerth zu verkaufen. Gesf. Anfragen unter Nr. 398 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Tausch.

2.1. Ich wäre nicht abgeneigt, mein Rentehaus in Karlsruhe gegen lastenfreie Baupläze an fertiger Straße zu vertauschen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 386 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

1 Speisereisenschrank mit Schubladen, Labentheke, Schäfte großer Glasschrank, Firmenschild in Glas, 1 Sekretär, runde und eckige Tische, 1 große französische Bettstatt mit Messingverzierung, dazu Kof, Matratze und Polster, Divan, Fauteuil, Glasaussatz, 1 Kollibureau, Kleiderständer und Verschiedenes. Die Sachen sind gebraucht, aber gut erhalten. Näheres Goethestraße 23. 2.1.

* Zwei große, schöne Oelgemälde, neu, Landschaften (kein Oelruch), mit prachtvollen, breiten Goldbaroquerahmen, 100 cm breit, 70 cm hoch, für nur 10 M. per Stück zu verkaufen: Erbprinzenstraße 30, 2. Stod.

3.1. Zu verkaufen

ein gut gebrauchtes Büffet: Goethestraße 23.

3.1. Ein antiker, runder Coulißentisch und eine

Seiden-Blüschgarnitur, rotb. aun, billig zu verkaufen: Körnerstraße 6 I.

Kleines Tafelklavier 2.2.

sehr billig zu verkaufen: Hirschstraße 28, parterre.

*** Ein fast neuer Vertico**

und zwei gut erhaltene Stühle sind sofort spottbillig zu verkaufen: Augartenstr. 73, 3. Stod rechts.

Zu verkaufen:

1 Empire-Silberschränchen und Kommodchen, 1 großer u. kleiner Spiegel u. Bücherschränchen, alles gebraucht, aber noch gut erhalten. Näheres Goethestraße 23. 2.1.

Seltene Kaufgelegenheit.

3.1. Ein fast neues Cleveland-Rad ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 26 III.

Ein Gashernd

mit 2 Flammen ist billig zu verkaufen: Stefanienstraße 88, 3. Stod. *2.1.

Elegantes Maskenkostüm

in Seide (Spanterin), einmal getragen, ist billig zu verkaufen: Sofienstraße 83 a, parterre. *

Dachshunde,

rasse rein und sehr schön gezeichnet, sind billig zu verkaufen. *3.1.

F. Neubert, Dorotheastr. 12.

Achtung!

* Ein Milchgeschäft mit prima Kundschaft, nicht unter 100 Liter Umsatz, wird sofort zu kaufen gesucht. Näheres in Veierheim, Friedrichstraße 12 im 4. Stod rechts.

Großer Kleiderschrank,

altertümlich, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 382 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

***2.1. Zu kaufen gesucht.**

Wer die höchsten Preise erzielen will für Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, alte Oesen und altes Eisen, alte Alfen, Bücher zum Einstampfen, getragene Herrenkleider, alte Möbel, richre feine Adresse an Karl Kreis, Morgenstr. 22. Komme sof. i. Haus.

Nur ich allein zahle anständigen Preis

für getragene Herrenkleider, Uniformen, Stiefel, insbesondere Waffentröde und Hosen, Ueberzieher, Havelock, Mäntel, alte Säbel und Gewehre, Gold- und Silberborten, Bücher aller Art, Alfen, Makulatur, altes Kupfer, Messing, Zinn, altes Zinngeschirr, Blei, gebrauchte Reittättel, Baumzeug, sonstiges altes Lederwerk, gebrauchte Bodenteppiche und Läufer, sowie sonstiger Speicherfram u. s. w. W. Landauer, Birkel 12, Hinterhaus, 2 Treppen hoch. Postkarte genügt, komme in die Wohnung. *

Theaterplatz zu vergeben,

II. Abth., gerade Nummer. Zu erfragen bei Frau Joergger, Jollystraße 9, 3. Stod. *

Theaterplatz,

2. Rang, 1. Abtheilung A, ungerade Tour, ist sofort abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Wer nimmt ein Mädchen von 1 1/2 Jahren an Kindesstatt auf? Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Wer erteilt einem Schüler grümblichsten Violin-Unterricht? Gesf. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Staatlich geprüfte Lehrerin

für höhere Mädchenschulen erteilt Unterricht in Französisch, Englisch und allen Realfächern. Näheres Birkel 30 im 4. Stod. *2.1.

Cercasi Signora

pronta di dare lezioni di conversazione in lingua italiana. Offerte Nr. 380 all' spedizione.

*2.1. Feinste Südrhantafelbutter, täglich frisch eintreffend, für Wiederverkäufer und Kansleute per Pfund M. 1.12, von 2 Pf. an frei in's Haus. Offerten bittet man unter Nr. 387 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ungar-Weine

der Deutschen Central-Bodega, vorzüglicher Qualität, direkt bezogen, wie: Süsser Ober-Ungar, Ruster, Menerer, insbesondere

Medicinal-Ungarwein, chem. untersucht, empfiehlt zu billigsten Preisen Carl Schelling, Colonialwaaren- u. Weinhandlung, Schwanenstrasse 26.

Dürrobst-Melange,

allerfeinste Mischung per Pfd. 40 Pfg., feine " " Pfd. 25 Pfg. empfiehlt Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Preiselbeeren,

anerkannt feinstes Fabrikat, empfehle in 30 und 10 Pfd.-Eimern und offen vorgewogen sehr billig. Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Fette Gänse per Pfd. 55 Pfg., Fette Enten per Pfd. 65 Pfg., Fette Hühner per Pfd. 55 Pfg. versendet *12.12.

Max Lion, Coadjunthen (Dftr.).

Schweineschmalz,

garantirt rein und blüthenweiß, 1 Kübel 50 Pfund M. 31.—.

Friedrich Wilhelm Hauser, Kaiserstraße 76.

Bewundernswerth

ist die vorzügliche Wirkung von Boehm's Theerschwefel-Seife gegen alle Arten Hautunreinigkeiten, Hautausschläge, Sommerprossen zc. à St. 50 P in der Drogerie Carl Roth.

Tanzsaison 1903.

C. Feigler,

Grossherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt in reichster Auswahl:

Fächer jeder Art,

Cotillon-Touren,

billiger wie von auswärts,

Cotillon-Orden

in billigster und reichster Auswahl.

Anfertigung von Extratouren.

Tanzkarten, Tischkarten, Menus, Knall-Bonbons mit div. Einlagen, Schneeballen und Confettis, Musikinstrumente, Mützen, Japan-Schirme, Luftschlangen sowie alle möglichen Gegenstände zu

4.2. Ball und Cotillon.

Unübertroffen
als Schönheitsmittel zur Hautpflege.

Neu! Neu!

F. Wolff & Sohn's
CRÈME DANAË.

Crème Danaë nimmt ihrer vortrefflichen Eigenschaften wegen eine hervorragende Stelle unter den zahlreichen Mitteln für die Hautpflege ein, ist durchaus frei von jeder schädlichen Substanz und entfernt nicht nur alle Unreinheiten der Haut, sondern verleiht derselben bei fortgesetztem Gebrauch jene Weichheit und Jugendfrische, welche von jeder Dame angestrebt wird.

Crème Danaë frischt auch den Teint, welcher durch Anwendung unreiner Puder und Schminken Schaden gelitten hat, wieder auf und macht frühzeitige Falten unsichtbar.

Niederlage bei

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer
Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

Kochherde

kauft man am besten und billigsten in der Fabrik selbst, offerire dieselben von **30 Mark** an.

Spezialität: **Emailherde**

in jeder gewünschten Ausführung.

Ausmauerung, Ausputzen und Reparaturen aller Herde billigt.

Karl Chreiser, Herrenstr. 44.

Spezialgeschäft für Möbelspedition
Heinrich Windecker,

31 Akademiestraße 31.



Rückladungsgelegenheiten:

Wagen nach **Hamburg,**
" " **Pforzheim,**
" " **Wetz,**
" " **Waldshut.**

Jeder von uns ausgeführte Transport von oder nach auswärts ist bis zu

10 000 Mark

ohne Preiserhöhung versichert.

Emil Schumann, Pirna a.E.

Weltbekannte Züchtereierstourenreicher **Kanarienebelskoller.** Prämiiert mit höchsten Auszeichnungen. Versandt unt. Gar. f. Werth u. leb. Anf. g. Nachn. N. 8, 10, 12, 15, 20 p. St. Suchtwelchen A. 1.50.



Clownstoffe

und alle übrigen zu Kostümen nöthigen Stoffe in großer Auswahl.

Das Zuschneiden von **Clowns, Dominos, Bajazzos** wird gratis besorgt.

Anfertigung von **Clowns, Dominos, Bajazzos, Halskrausen, Jäckchen** etc. etc.

8.1.

C. F. Kopf, Waldstraße 26.



Praktische
Verlobungs- und
Hochzeitsgeschenke

in grosser Auswahl

zu billigen Preisen empfiehlt

Heinrich Lange,

Herrenstrasse 28.

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.

Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Harte spröde und trockene Haut ist fast stets die Folge eines Fettmangels in derselben. Es giebt nun kein besseres und gleichzeitig angenehmes Mittel, einem solchen Fettmangel abzuhelfen, als die stete Verwendung der berühmten Wollfettpräparate „**Lanolin-Toilette-Cream**“ „**Lanolin-Seife mit dem Pfeilring**“.

Nach dem Verbrauch an **Seife** beurteilt man die Fortschritte der Civilisation. Unter allen Seifen aber ist die „**Lanolin-Seife mit dem Pfeilring**“ diejenige, welche am meisten verdient, von Alt und Jung, von Hoch und Niedrig versucht und gebraucht zu werden.

Verein der Köche.

* Verehrliche Gewinner, welche noch im Besitz von Platten und Garnirungsobjekten sind, werden höflichst gebeten, dieselben bei

J. Forster, zum Rodensteiner,
Herrenstrasse,

gefälligst abzugeben.

Der Vorstand.

Welt-Panorama,

221 Kaiserstrasse 221,

zwischen Hauptpost und Hirschstrasse,

11. bis mit 17. Jan.:

Das malerische

Schottland.

Edinburgh, Hochland-Partien,

die berühmte **Forth-Brücke** etc. etc.

Offen **11 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.**

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Vorstand der Fabrikinspektion, Oberregierungsrat **Dr. Karl Wittmann**, die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog von Oldenburg verliehenen Ehren-Mitterkreuzes I. Klasse des Haus- und Verdienstordens des Herzogs Peter Friedrich Ludwig zu erteilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Hofbediensteten die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihnen verliehenen Auszeichnungen zu erteilen, und zwar:

dem Lakaien **Reinhard Bronner** für die Großherzoglich Sächsische silberne Anerkennungsmedaille;
dem Kammerdiener **Johann Vogt** für die Fürstlich Hohenzollernsche goldene und
dem Lakaien **Franz Mater** für die Fürstlich Hohenzollernsche silberne Verdienstmedaille.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 30. Dezember v. J. gnädigst geruht, die Revisoren bei der Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen **Jakob Köhner** und **Wilhelm Lipp** zu Rechnungsprüfern zu ernennen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 3. Januar d. J. wurde Betriebsassistent **Josef Jung** in Blesloch zur Zentralverwaltung versetzt. Die Großh. Domänendirektion hat unterm 26. Dezember 1902 den Finanzassistenten **Johann Arnold** beim Kontrollbureau der Domänendirektion zum Residenten bei dieser Stelle ernannt. (Karlstr. Bz.)

